

Innerer Monolog - Sprache übernommen - Fehler?

Beitrag von „Minnie1811“ vom 6. April 2016 22:00

Hallo liebe Lehrkräfte,

ich bin heute die [Klassenarbeit](#) mit einem Nachhilfeschüler durchgegangen. Aufgabe war ein Innerer Monolog zu der Lektüre "Wilhelm Tell".

In seinem Monolog hat der Schüler z.B. so geschrieben: "...auf mein Erb?"

Eigentlich korrekt wäre ja Erbe, aber der Schüler hat die Sprache aus der Lektüre übernommen, was in einem Inneren Monolog ja auch erwartet wird.

Sollte es nun als Rechtschreibfehler gewertet werden oder nicht?